

## **ECTS für den Erwerb des Masterabschlusses**

Für den Erwerb des Masterabschlusses sind insgesamt 300 ECTS notwendig.

Bewerber, die im Erststudium 180 ECTS erhalten haben, können die fehlenden 30 ECTS wie folgt erhalten:

1. Anerkennung besonderer beruflicher Leistungen (max. 15 ECTS/Berufsjahr)
2. Anerkennung weiterer hochschulischer oder außerhochschulischer Leistungen
3. Absolvierung unseres „Wissenschaftlichen Kolloquiums“

Das „Wissenschaftliche Kolloquium“ wird auf den folgenden Seiten erläutert.

**Wissenschaftliches Kolloquium**

**für die**

**berufsbegleitenden Masterstudiengänge**

**Universität Kassel**  
Mönchebergstraße 19  
34109 Kassel

## 1. Ziele

Das wissenschaftliche Kolloquium hat zum Ziel grundlegende wissenschaftliche Fähigkeiten und Fertigkeiten zu vermitteln. Die Teilnehmenden sollen befähigt werden mit Abschluss des Programms hochwertig und eigenständig empirische und theoretische Arbeiten zu verfassen. Die TeilnehmerInnen werden grundlegende wissenschaftliche Theorien erlernen und diskutieren, sowie sich durch die Einübung professioneller Methoden und Techniken für ihre weitere akademische Laufbahn eine wissenschaftliche Basis schaffen.

Dabei werden folgende Inhalte und Kompetenzen erlernt:

- Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen durch theoretisch-analytische und empirische Techniken
- Anwendung qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden
- Umgang mit empirischen Daten und wissenschaftlichen Diskursen
- Fähigkeit wissenschaftliche Texte zu produzieren
- Fähigkeit (eigene) wissenschaftliche Ergebnisse in Diskussion und Vortrag zu vertreten
- Förderung der wissenschaftlichen Ambitionen der Teilnehmenden, indem diese bei der Ausarbeitung und Konzeption einer Fragestellung für eigene Forschungsvorhaben unterstützt werden.
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses durch die Möglichkeit des Aufbaus eines eigenen Netzwerkes „Gleichgesinnter“

## 2. Aufbau

Das wissenschaftliche Kolloquium ist in 5 Module unterteilt. Jedes Modul ist in eine Präsenzveranstaltung und verschiedene Ausarbeitungen unterteilt, so dass mit Abschluss des Kolloquiums 30 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzveranstaltungen finden jeweils im Semester statt und es wird ein Veranstaltungsblock pro Semester angeboten.

### **Modul 1 – Grundlagen**

#### **Kompetenzziele:**

- Wiss. Denken und Schreiben
- Werkzeuge zum Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten
- Wissen über eigene Kenntnisse und Potentiale im eigenen wissenschaftlichen Arbeiten
- Zitierregeln
- Recherche

## **Modul 2 – Wissenschafts- und Erkenntnistheorie/ Wissenschaftsethik**

### **Kompetenzziele:**

- Kenntnisse des Wissenschaftsdiskurses
- Möglichkeit eigene Erkenntnisse in größere wissenschaftliche Zusammenhänge zu stellen
- Kenntnisse über ethische Anforderungen in der Wissenschaft und den wissenschaftsethischen Diskurs
- Kenntnisse über Erkenntnistheorie

## **Modul 3 - Schreibwerkstatt**

### **Kompetenzziele:**

- Recherche
- Verfassen wissenschaftlicher Texte
- unterschiedliche Textgattungen und ihre Anforderungen
- Schreib-Prozessgestaltung

## **Modul 4 - Methodische Grundlagen der empirischen Forschung**

### **Kompetenzziele:**

- Kenntnisse der Unterschiede qualitativen & quantitativen Forschung
- Lesen und Verstehen von quantitativen und qualitativen Daten
- Wissen um besondere Herausforderungen der einzelnen Richtungen
- Gestaltung des Forschungsprozesses
- Forschungsdesign
- Erhebungs- und Auswertungsmethoden quantitativer Forschung
- Erhebungs- und Auswertungsmethoden qualitativer Forschung

## **Modul 5 - Wissenschaftliches Schreiben/ Masterarbeiten**

### **Kompetenzziele:**

- Exzerpieren von Texten
- Fragestellung der Massenarbeit
- Exposés schreiben
- Zeitplan bei berufsbegleitenden Studiengängen
- Spezifische Anforderungen an Masterarbeiten
- Fächerspezifika

## **3. Termine und Durchführung**

Das Kolloquium ist so angelegt, dass die Studierenden durch ihr Studium begleitet werden und bis zum Verfassen der Masterthesis alle 30 Credits gesammelt haben.

Die Termine werden mit den Teilnehmenden vereinbart.

Grundsätzlich ist es damit möglich das Kolloquium in einem Jahr oder verteilt auf fünf Semester zu absolvieren.